**Erster Spatenstich für gemeinsamen Standort**

**Mindener Stadtwerke beginnen mit Neubau an Stiftstraße**

**Minden.** Gestern konnten die Mindener Stadtwerke auf dem neuen Grundstück in der Stiftstraße/ Ecke Ringstraße den ersten Bauabschnitt beginnen. Der erste Spatenstich erfolgte unter anderem durch die beiden Geschäftsführer Helmut Feldkötter und Joachim Schmidt.

„Wir freuen uns, dass die Baugenehmigung nun vorliegt und wir mit unserem zukunftsträchtigen Projekt starten können“, so Feldkötter. Alle Mitarbeiter der Mindener Stadtwerke und der Mindener Wasser GmbH werden zukünftig in einem zentralen Gebäude vereint. „In Zeiten der Corona-Pandemie sind unsere verschiedenen Verwaltungs- und Technikstandorte durchaus vorteilhaft, aber eine enge Zusammenarbeit ist so nur schwer möglich“, erläutert Feldkötter weiter. „Insbesondere unsere Kunden können sich darauf freuen, ihre Antworten direkt und einfach zu erhalten, indem alle Ansprechpartner mit einem Besuch erreicht werden.“

Derzeit sind die 45 Mitarbeiter auf vier Standorte innerhalb des Stadtgebiets verteilt: Das Kundencenter befindet sich in der Innenstadt, die Verwaltung im Simeonscarré, die Technik in der Hämelstraße und IT sowie Wasserbereitstellung in der Portastraße.

In Zukunft soll der Service sowie das Betriebsklima von kurzen Dienstwegen und optimierten Prozessen profitieren. Im ersten Schritt werden Erdarbeiten durchgeführt und ab Herbst die Fundamente für das Betriebs- sowie das Lagergebäude errichtet.

Ab März 2021 ist der Innenausbau vorgesehen, anschließend folgen Boden- und Wandarbeiten, die technische Gebäudeausstattung und zum Schluss die Einrichtung inklusive Mobiliar. Der Einzug ist laut derzeitigem Projektplan für Dezember 2021 geplant.

Spätestens im Frühjahr 2022 laufen auch die Mietverträge für die angemieteten derzeitigen Standorte aus. Bis dahin müssen alle Mitarbeiter ihren neuen Arbeitsplatz bezogen haben.